## Jahresbericht 2014 des Präsidenten

Das 2014 war wiederum ein sehr erfolgreiches Jahr.

Unter extrazug.ch waren unsere Fahrzeuge fast 4000 km unterwegs.

Zu Beginn des Jahres haben wir in Langnau den Unterhalt an der Ae 4/4 ausgeführt und den zweiten Golden Pass Wagen nach Langnau überführt. Eine Errungenschaft aus dem Jahr 2013.

Vom 25. bis 28. April war die Ae 4/4 an der denkwürdigen Loki-Ausstellung in Winterthur und hat dort für sich und den Verein gute Werbung gemacht. Die Überfuhr fand zusammen mit anderen Vereinen statt und hat bestens geklappt.

An 10. Mai durften wir einen Hochzeitszug führen und die Fahrgäste durchs Emmental begleiten. Eine sehr musikalische Fahrt bei schönstem Wetter.

Bereits am 6.6. ging es wieder im Hochzeitsfieber weiter und die Gäste genossen die Fahrt via Stalden nach Interlaken. Es ist immer wieder schön am Thunersee entlang fahren zu können und das schöne Wetter trug seinen Teil dazu bei.

Am 12. Juli hat eine Geburtstagsgesellschaft den Jura erkundet. Ein besonderer Leckerbissen. Via Biel fuhren wir über Sonzeboz – Moutier – Solothurn.

Im Sommer standen diverse Einsätze der Ae 4/4 für Trans Rail auf dem Programm. Ein richtiger Marathon für unsere Lok. Der unerwartet notwendige Batteriewechsel in Luzern hat super funktioniert, aber viel Hektik ausgelöst.

Am 27. August durften wir die über 100 Pensionäre des SEV von Biel an den Lac Léman und zurück bringen. Eine schöne und ebenfalls erfolgreiche Fahrt für alle Beteiligten. Zum Glück haben wir im Verein einige Lokführer die vom Genfersee bis zum Bodensee streckenkundig sind. Sonst könnten solche Fahrten gar nicht durchgeführt werden.

Am 8. November hatten wir diverse Dienstfahrten im Emmental. Unter anderem mussten wir den Tm80 (Kran) drehen. Er stand in der falschen Fahrtrichtung und das Heben schwerer Lasten zusammen mit dem zweiten Kranwagen war fast nicht möglich.

Am 15.November durften wir eine Geburtstagsfahrt von Langnau nach Wädenswil durchführen. Die Fahrt konnten wir gleichzeitig auch zur Überfuhr der Wagen in den Unterhalt zum SBB Reparaturzentrum Altstetten nutzen. Nach rund einer Woche duften wir nach den abgeschlossenen Arbeiten die Wagen wieder nach Langnau zurück bringen. Ein stattlicher Zug von 5 Wagen war unterwegs und hat gezeigt wie ein richtiger Zug daherkommt.

In der Vorweihnachtszeit wurde durch unsere Aktiven eine Kunst- und Hobbyausstellung im Depot Langnau organisiert. Viele schöne Dinge wurden angeboten und einen Vorgeschmack auf mögliche Events geworfen. Der Anlass hat uns aber auch aufgezeigt, dass wir den Naturboden in der Remise rasch durch einen Betonboden ersetzen müssen.

Am 7.12. fand die traditionelle Weihnachtsfahrt statt, diesmal nach Zofingen. Die Fahrt war schön und die Fahrgäste sehr zufrieden, auch wenn die Nachfrage hätte grösser sein können. Bei dieser Gelegenheit konnten wir auch den 2. Klasse GoldenPass Wagen zur Sursee – Triengen Bahn bringen. Bis wir wieder mehr Platz in Langnau haben, werden sie ihn "hüten".

Auch im 2014 konnte wiederum ein schönes EXTRABLATT herausgegeben werden. Dank der zahlreichen Inserenten hat es sich auch selbst finanziert.

Im Depot wurde 2014 massiv aufgeräumt und rund 15 Tonnen nicht mehr brauchbares Material entsorgt oder verkauft. Der Gepäckwagen D550 (ex BLS) musste wegen dem sehr, sehr schlechten Zustand verschrottet werden. Ein Entscheid, der uns sehr wehgetan hat, aber allein die Wagenbodensanierung hätte CHF 100'000.- gekostet. Nicht zu reden vom Rest der Aufarbeitung.

Im Depot wurde unter anderem am 2. Klasse Südostbahn Wagen gearbeitet. Er wurde aussen komplett demontiert und angeschliffen, sowie vom Rost befreit. Die Achsen für den Achswechsel wurden vorbereitet und dann durch die SBB gewechselt. Die Aufarbeitung kann nun im 2015 weitergehen.

An den Traktoren wurde viel Aufarbeitungsarbeit geleistet und auch der Kinowagen machte erhebliche Fortschritte. Aber auch hier wird uns 2015 die Arbeit nicht ausgehen.

An der ausserordentlichen HV vom 15.10.2014 haben die Vereinsmitglieder die Statuten so abgeändert, dass wir die Kriterien für eine Steuerbefreiung erfüllten. Am 2.12.2014 hat die Kantonale Steuerverwaltung verfügt, dass der Verein extrazug.ch rückwirkend ab 21.09.2011 (Gründungsdatum) wegen Gemeinnützigkeit von der Steuerpflicht befreit werden.